Subject: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by antarex on Fri, 22 Jun 2012 19:29:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo! Ich bin HIV-positiv und würde gerne wissen, ob trotz der Infektion eine Haartransplantation möglich ist. Erstens - gibt es Ärzte, die das machen würden? Und zweitens - wenn ja - wirkt sich die Infektion negativ auf die Heilung aus?

Kurz zu meiner Person. Ich bin 32 Jahre alt, bis auf HIV kerngesund (alle Werte beim großen Blutbild in Ordnung), auch meine HIV-bezogenen Werte sind gut, d.h. mein Immunsystem kann die Infektion im Moment sehr gut in Schach halten.

Bei der Haartransplantation ginge es darum, die Geheimratsecken aufzufüllen, ca. 2,5-3,0 cm tief gegenüber der "normalen" Haarlinie, also hält sich die Menge der zu verpflanzenden Haarwurzeln in Grenzen.

Ich weiß, eine etwas spezielle Frage, trotzdem wäre ich für hilfreiche Antworten sehr dankbar.

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by HairForceOne on Sat, 23 Jun 2012 12:21:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich würde sagen: Frag einfach direkt nach.
Ich habe übrigens gehört, dass zum Beispiel Keser neuerdings einen HIV-Test verlangen soll. Eine HT ist nunmal eine nicht völlig unblutige Angelegenheit, da sollte der Arzt unbedingt vorher informiert sein.
Alles Gute

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by HairForceOne on Sat, 23 Jun 2012 12:22:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sorry, habe nicht gesehen, dass du die Frage an den Expertenrat gestellt hast

---

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by danko on Sat, 23 Jun 2012 23:17:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

natürlich geht das
wenn die docs das nicht wollen
dann nur weil sie um sich selber angst haben

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by Azar on Sun, 24 Jun 2012 11:19:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

antarex schrieb am Fri, 22 June 2012 21:29Hallo! Ich bin HIV-positiv und würde gerne wissen, ob trotz der Infektion eine Haartransplantation möglich ist. Erstens - gibt es Ärzte, die das machen würden? Und zweitens - wenn ja - wirkt sich die Infektion negativ auf die Heilung aus?

Guten Tag!

Eine Haartransplantation bei HIV Patienten kann genauso gute Ergebnisse erzielen wie bei nicht infizierten Haarausfall-Patienten.
Postoperative Komplikation wie Infektion ist bei asymptomatischen (ohne Symptome) HIV-Patienten nicht zu erwarten.

Besten Gruß
Azar

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by Branco on Sun, 12 Jan 2014 08:57:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Servus, ich habe mehrere Kliniken angeschrieben, entweder wird meine Anfrage gelöscht /ignoriert oder ich erhalte eine Absage. Mein Immunsystem ist dank Medis in Ordnung und das HIV Virus ist dadurch nicht nachweisbar (also keine Gefahr). Ich finde es gut dass die Kliniken einen HIV Test verlangen, aber ich bekomme die Krise weil ich wohl niemals eine HT bekommen werde

---

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by kennex987 on Mon, 11 May 2015 13:46:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Branco, Herr Azar hat vollkommen recht... HIV sollte sicher kein Ausschlussgrund sein. Wenn sauber gearbeitet wird, dann besteht auch kein Risiko. Es ist traurig zu hoeren, dass Du nur Absagen erhalten hast:-(Ueber Blut kann eine Menge uebertragen werden, nicht nur HIV. Daher verwundert es mich, dass hier die sogenannten Experten davor Angst haben??? Herr Azar scheint hier eine Ausnahme zu sein. Wir leben in 2015 und koennen sicher alle mit HIV umgehen, sollte zumindest so sein. Auch wenn ich bzw. die anderen hier kein HIV haben, so ist es doch traurig in unserer heutigen Zeit, dass man einem HIV Patienten Hilfe verweigert... da es dafuer ueberhaupt keinen Grund gibt. Ich druecke Dir die Daumen, dass es noch mehr Personen wie Herrn Azar gibt, der genau wie ich denkt, und hoffentlich auch wie viele andere!... Alles Gute!

Subject: Aw: Haartransplantation trotz HIV möglich?
Posted by antarex on Wed, 13 May 2015 14:51:36 GMT

Ich kenne inzwischen Kliniken, die damit kein Problem haben. Bei Bedarf PM.